

DRINKS.

Aelred Fieldfare Dry Gin 70cl



Scannen, um die Online-Version zu besuchen

Zusatzinformation

Artikelnummer	703225
Alkoholgehalt	47%
Flascheninhalt	70cl
Herkunftsland	Frankreich
Region	Auvergne-Rhône-Alpes
Abfüller	Domaine Eyguebelle
Marke	Fieldfare / Ælred
Typ	Dry Gin
Anwendung	pur oder für diverse Drinks und Cocktails, z.B. Last Word
Degustationsnotiz	mit Wacholder, pflanzlichen wie krautigen Noten, Blumen und Grapefruit.
Verkehrsbezeichnung	Gin
Details	mit Fenchel, Koriander, Angelika, Minze, Zitronenmelisse, Veilchen, Wacholder, Meisterwurz, Zimt, Zitrus, Kardamom, Wacholder und Hibiskus aromatisiert
Zutaten	Ein Zutatenverzeichnis ist nach Art. 16 Abs. 4 der VERORDNUNG (EU) Nr. 1169/2011 nicht erforderlich.



Beschreibung

Frankreich ist das Land von Cognac, Champagner, Calvados, Armagnac und Pastis. Das ist ziemlich beeindruckend, wenn man bedenkt, dass die Brennereien nun auch im Bereich Gin aufzuholen versuchen. In dem kleinen Ort Valaurie im Südosten des Landes befindet sich der Aperitif- und Likörhersteller Eyguebelle, der seine Ursprünge vor Hunderten von Jahren als Klosterbrennerei verzeichnete und 2006 die Marke Ælred ins Leben rief. Heute mögen die Rezepturen noch an die alten Zeiten erinnern, nicht aber die Herstellung, denn die findet nach modernen Standards statt. Und da man so gerne mit der Zeit geht, entwickelte man auch einen Dry Gin, der höchsten Ansprüchen gerecht wird. Allein die klare Flasche mit der unaufdringlichen, schwarzen Schrift und dem Korkverschluss gibt zu verstehen, dass es sich hierbei um kein Mainstream-Produkt handelt. Der Fieldfare Dry Gin wurde nach der Wacholderdrossel (englisch = "fieldfare") benannt, die liebend gerne von den Wacholderbüschen nascht. Mittlerweile hat sie aber ein wenig Konkurrenz bekommen, denn die Beeren werden immer stärker von der Spirituosenbranche nachgefragt. Der Fieldfare Dry Gin weist ausserdem Fenchel, Koriander, Angelika, Minze, Zitronenmelisse, Veilchen und Meisterwurz aus der Region auf. Zimt, Hibiskus, Kardamom und Zitrus kommen aus exotischeren Gefilden dazu.